

USA: Lecks in Atommüllbehältern

Washington. Im Atommüllager von Hanford im US-Bundesstaat Washington sind Lecks an sechs unterirdischen Behältern entdeckt worden. Es bestehe aber keine unmittelbare Gefahr für die Gesundheit der Bevölkerung, erklärte der Gouverneur des Bundesstaats, Jay Inslee, am Freitag (Ortszeit). Die Entdeckung der Lecks werfe aber die Frage auf, wie sicher die fast 150 weiteren Behälter in Hanford seien, in denen radioaktiver Müll lagere. Das Energieministerium bestätigte die undichten Stellen an den Behältern. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/197189.usa-lecks-in-atommüllbehältern.html>